

# Was alles dazugehört

## Bundestagsreferentin lehrt Desinformation

Von Marvin Oppong

Eva Haacke ist im Sprecherteam des Bundestagspräsidenten. Auf ihrer Homepage gewährt sie Einsichten in ihre ungewöhnliche Nebentätigkeit. Demnach lehrt sie im Rahmen des Schreibens von »Pressemitteilungen in schwierigen Situationen« auch »Desinformation« und »Möglichkeiten des Konterns oder der Ablenkung«. Mit dem Thema »Desinformation« kennt sich Haacke offenbar gut aus: Haacke, die in Boston studierte, schrieb vor Jahren, als sie noch Redakteurin der Welt war, einen Artikel mit dem Titel »Manipulation, Täuschung und Betrug– Ehemaliger tschechischer Geheimdienstoffizier unterrichtet in Boston das Fach Desinformation«.

Sie war auch einmal Parlamentskorrespondentin bei der Wirtschaftswoche, jetzt ist sie als Referentin bei den Unternehmen Hugin Group und ddp direct gelistet. Letztere Tätigkeit ist insofern problematisch, da Haacke als Pressereferentin des Bundestages auch Vertretern von Nachrichtenagenturen Auskünfte erteilen muß und in Interessenkonflikte geraten könnte, wenn sie selbst für den Ableger einer Nachrichtenagentur tätig ist. Auf Anfrage war von Haacke hierzu keine Stellungnahme zu erhalten.

Nach Auskunft von Sabine Witt, Leiterin »Workshops und Seminare bei ddp« direct, ist Haacke für ddp direct regelmäßig als Referentin tätig, ihr Thema sei das Schreiben von Pressemitteilungen. Daneben gebe Haacke »auf Wunsch von Kunden« auch Inhouseseminare in Unternehmen. Zu den weiteren Themen in Haackes Seminaren, an denen auch Mitarbeiter von Agenturen teilnahmen, gehöre auch »Themensetting«, so Witt, die gleichzeitig auch als freie Journalistin für den MDR und als Ghostwriterin tätig ist. Haacke erzähle in den Seminaren »auch aus ihrem aktuellen Arbeitsalltag« in der Pressestelle des Bundestages. »Desinformation und Ablenkung« behandle die Bundestagssprecherin in ihren Seminaren »immer«, da dies »ja auch dazu gehöre«, erzählte mir Witt, als ich mich bei ihr telefonisch für ein Seminar interessierte.

Eva Haacke ist keine gewöhnliche Pressereferentin: In den Jahren 2003, 2005 und 2007 trat sie als Referentin beim Politikkongreß der Helios Media GmbH auf. 2010, als Roland Koch eine Laudatio für den Preisträger Peer Steinbrück hielt, gehörte sie auch der Jury an, die den Preis vergab – zusammen mit der FDP-Europapolitikerin Silvana Koch-Mehrin oder dem Lobbyisten Peter Radunski. Helios Media produziert auch das Reemtsma-Firmenmagazin und organisiert das Jahrestreffen des Pressesprecherverbandes, das unter anderem gesponsert wird von der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft, Shell, Reemtsma, der Telekom, RWE und Coca-Cola.

Haackes Arbeitgeber, die Bundestagsverwaltung, teilte auf Anfrage mit, die Nebentätigkeit für die Hugin Group sei »durch vorherige schriftliche Genehmigung von der Bundestagsverwaltung« genehmigt worden. Für den Nachrichtenagentur-Ableger ddp direct habe »keine Nebentätigkeit stattgefunden«. Daher bestehe auch nicht die Gefahr eines Interessenkonflikts. Allerdings wird Haacke nach wie vor auf der Homepage von ddp direct als Trainerin aufgeführt. Hierzu nahmen weder Haacke noch die Bundestagsverwaltung Stellung.